

15. September 2020

Pressemitteilung

Ihr Ansprechpartner
Frank Reichert

Leiter Unternehmenskommunikation

Tel. +49 (0)711 97676-620
Fax: +49 (0)711 97676-609

frank.reichert@gtue.de

Anstoß für Werbepartnerschaft der GTÜ mit dem VfB Stuttgart in neuer Bundesligasaison

- **GTÜ begleitet den VfB zurück in die Erste Fußball-Bundesliga**
- **Exklusive Präsenz als Werbepartner bei Heimspielen**
- **Wahrnehmung der Marke GTÜ wird weiter gestärkt**

___ Stuttgart. Am 19. September 2020 wird die neue Werbepartnerschaft der GTÜ mit dem VfB Stuttgart angepfeifen. Denn an diesem Tag bestreitet der Traditionsverein sein erstes Heimspiel nach dem Wiederaufstieg in die Erste Fußball-Bundesliga gegen den SC Freiburg. Zugleich beginnt eine intensivierte Kooperation der GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH mit dem VfB: Deutschlands größte amtliche Überwachungsorganisation freiberuflicher Kfz-Sachverständiger ist in der laufenden Saison 2020/21 bei sämtlichen Heimspielen in der Stuttgarter Mercedes-Benz Arena mit Werbung im Stadion vertreten – dazu gehört insbesondere die Multirotation auf der LED-Bande.

___ „Wir freuen uns sehr, dass wir diese Traditionsmannschaft bei ihrer Rückkehr in die Erste Bundesliga mit einer lebendigen Präsenz im Stadion begleiten können, indem wir das 2019 begonnene Sponsoring fortführen und ausbauen“, freut sich Robert Köstler, Geschäftsführer der GTÜ. „Die Werbepartnerschaft der GTÜ mit dem VfB wird nicht nur die Wahrnehmung unserer Marke weiter stärken, sondern auch die Verbundenheit der GTÜ mit Stuttgart als Hauptsitz und regionalem Standort unterstreichen“, ergänzt Geschäftsführerin Dimitra Theocharidou-Sohns.

___ Schon seit Beginn der Rückrunde der Zweiten Bundesliga in der vergangenen Saison ist die GTÜ bei Heimspielen des VfB Stuttgart mit markanter Werbung im Stadion vertreten. Im Gedächtnis geblieben sind wichtige Tore mit der GTÜ-Bande im Hintergrund der Fernsehbilder, zum Beispiel der letzte Treffer zum 3:0 gegen Heidenheim am 29. Januar 2020 (<https://www.youtube.com/watch?v=zFn66vrEsFs>). „Die regionale und bundesweite Wahrnehmung war sehr positiv, sodass wir uns gern dazu entschieden haben, in der neuen Saison die Zusammenarbeit auszubauen und die Werbepartnerschaft mit dem Verein zu schließen“, sagt Theocharidou-Sohns. Für die kommenden Spielzeiten gibt es bereits eine Option zur Verlängerung der Partnerschaft und ihre mögliche Erweiterung.

___ Das Engagement der GTÜ als VfB-Werbepartner – dazu werden auch Social-Media-Postings gehören – wirkt in viele Richtungen: Für die fußballbegeisterten Endkunden ist die Bandenwerbung eine Visitenkarte des bundesweiten Netzwerks der mehr als 2.300 selbständigen und hauptberuflich tätigen Kfz-Sachverständigen. Als positive Botschaft in die GTÜ hinein stärkt die Präsenz zudem die gemeinsame Identität der Prüforganisation. Dazu passt auch, dass die GTÜ 2019 bereits zum dritten Mal als „Partnerbetrieb des Spitzensports“ vom Land Baden-Württemberg ausgezeichnet wurde. Den Titel erhielt die Prüforganisation jeweils, weil sie die Spitzensportler Tobias Meyer (BMX-Racing), Maria Kühn (Rollstuhlbasketball) und Nicole Müller (Rhythmische Sportgymnastik) bei der Vereinbarkeit von Beruf und sportlicher Leistung auf höchstem Niveau unterstützt hat. Zudem fördern viele GTÜ-Partner in ganz Deutschland lokale und regionale Fußballvereine, insbesondere im Jugendbereich.

Die Gesellschaft für Technische Überwachung mbH (GTÜ)

___ Die GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH ist die größte amtlich anerkannte Kfz-Überwachungsorganisation freiberuflicher Kraftfahrzeugsachverständiger in Deutschland und zählt damit zu den größten Sachverständigenorganisationen überhaupt. Sie versteht sich als ein umfassendes Expertennetzwerk. Mehr als 2.300 selbständige und hauptberuflich tätige Kfz-Sachverständige und deren qualifizierte Mitarbeiter stehen an über 11.000 Prüfstützpunkten in Werkstätten und Autohäusern sowie an eigenen Prüfstellen der GTÜ-Vertragspartner zur Verfügung. Die GTÜ-Prüfingenieure sind im Sinne der Verkehrssicherheit und des Umweltschutzes tätig.